

Liebe Schülerinnen und Schüler,

nun will ich euch erzählen, wie mein erster Roman für Kinder entstanden ist. Meine Kinder Anna und Jan sind der Grund für die Entstehung dieser Geschichte, und das kam so:



Abends erzählte ich ihnen manchmal Geschichten. Wir nannten sie „Zwei-Wörter-Geschichten“, weil mir jedes meiner Kinder ein Wort ins Ohr flüstern durfte, das in der Geschichte, die ich dann erzählen sollte, vorkommen musste. Wenn ich die Geschichte beendet hatte, war es für die beiden ein besonderer Spaß zu raten, welches Wort der andere genannt hatte. An diesem Abend aber nun bettelten meine Kinder wieder einmal, sie wollten jeder zwei Wörter in mein Ohr flüstern; es sollte also eine „Vier-Wörter-Geschichte“ werden. Und weil ich müde war und an diesem Abend gar keine Lust hatte, mir etwas auszudenken, schlug ich vor, ich würde vier Wörter verwenden, wenn ich bis zum nächsten Abend Zeit bekäme, mir eine Geschichte auszudenken.

Damit waren sie einverstanden. Ich war heilfroh und dachte nur noch daran, mich auf das Sofa zu legen. Aber ich musste mir ja noch eine Geschichte ausdenken. Ich überlegte also, was mir zu den vier Wörtern einfiel. Welche Wörter das waren, wollt ihr wissen: Kirmes – Gespenst – Blut- orangen – Taschenmesser. Dann hatte ich eine Idee, und damit ich sie nicht vergessen würde, entschied ich mich, sie eben schnell in den Computer zu tippen. Da habe ich dann mehrere Stunden gesessen und es fast nicht gemerkt. Nun hatte ich neun Seiten geschrieben, das erste Kapitel* war fertig. Und ich war noch viel müder ...

Am darauf folgenden Abend erzählte ich meinen Kindern, dass ich meine Geschichte diesmal aufgeschrieben hatte, und zeigte ihnen stolz meine bedruckten Blätter.

Nach anfänglichem Murren hörten sie sich dann an, was ich mir ausgedacht hatte.

Als ich geendet hatte, schaute ich meine Kinder voller Stolz an, aber was ich sah, war nicht, was ich erwartet hatte. Sie sagten mit Enttäuschung in der Stimme: „Die Geschichte ist doch gar nicht zu Ende und du hast uns eine ganze Geschichte versprochen! Das war doch nur der Anfang davon.“ Ich habe meinen Kindern eine Gute Nacht gewünscht und mich ganz schnell an das nächste Kapitel begeben. So entstand mein erstes Kinderbuch.

Ein Wort von den vier vorgegebenen Wörtern habe ich übrigens nicht verwendet. Wisst ihr, welches?

Schreibt doch auch einmal eine „Zwei-Wörter-Geschichte“ ...

Viel Spaß

* Später habe ich dann noch ein Kapitel davorgesetzt. Das Kapitel, das ich damals schrieb, ist also Kapitel 2.